

Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die Mitglieder des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse wurden im Geschäftsjahr 2015 vom Vorstand in den Sitzungen zeitnah und umfassend über die einzelnen Geschäftsbereiche, die Risikoentwicklung und die relevanten Aspekte der Geschäftsentwicklung der RBI sowie der wesentlichen Konzernunternehmen schriftlich und mündlich informiert. Dadurch konnte der Aufsichtsrat seiner Aufgabe der Überwachung und Beratung des Vorstands ordnungsgemäß nachkommen.

In den Aufsichtsratssitzungen wurden dem Vorstand Arbeitsaufträge erteilt, über deren Umsetzung und Ergebnisse in den folgenden Sitzungen berichtet wurde. Darüber hinaus forderte der Aufsichtsrat vom Vorstand laufende Berichterstattung zu Themen, die sich aus dem aktuellen Marktumfeld ergaben, so beispielsweise zu den Auswirkungen der Russlandkrise auf die Entwicklung der Netzwerkbanken in Russland und der Ukraine sowie zu den Auswirkungen von Gesetzesnovellen bezüglich Bankensteuer und der verpflichtenden Konvertierung von Fremdwährungskrediten. Der Vorstand wurde auch gebeten, zu Themen laufend zu berichten, die aufgrund ihrer unternehmensspezifischen oder strategischen Bedeutung für den Aufsichtsrat im Vordergrund standen. So gab es regelmäßige Informationen über den Stand der Umsetzung des Strategieprojekts, der größten IT-Projekte und des Kostensenkungsprogramms. Darüber hinaus präsentierte das für den Bereich Retail verantwortliche neue Vorstandsmitglied einen Bericht über die Neuausrichtung dieses Geschäftsbereichs. Durch diese Form der laufenden Berichterstattung über besonders wichtige Themen wurde der Aufsichtsrat in die Lage versetzt, sich über das gesamte Geschäftsjahr hinweg ein ganzheitliches Bild von der Entwicklung der RBI zu machen.

Der Aufsichtsratsvorsitzende führte überdies außerhalb der regulär abgehaltenen Sitzungen zahlreiche Gespräche mit dem Vorstand. Damit wurden die offene Kommunikation und der laufende Informationsaustausch zwischen den Aufsichtsräten und den Vorstandsmitgliedern weiter gestärkt.

Neben den ordentlichen Aufsichtsratssitzungen traf sich der Aufsichtsrat situationsbedingt und aus Gründen der strategischen Planung zweimal zu außerordentlichen Sitzungen, um möglichst zeitnah das weitere unternehmerische Vorgehen zu besprechen und entsprechende Entscheidungen zu treffen.

In der außerordentlichen Sitzung vom 28. Jänner 2015 wurde der Aufsichtsrat über die Entwicklungen in der Ukraine und Russland sowie über die Auswirkungen der Aufhebung der Schweizer-Franken-Fixierung informiert. Ein weiterer Schwerpunkt dieser Sitzung war die Kapitalsituation der RBI und die Skizzierung möglicher strategischer Maßnahmen zum Ausbau des Kapitalpuffers.

Mag. Andreas Gschwentner wurde in der zweiten außerordentlichen Sitzung vom 20. Mai 2015 mit Wirkung zum 1. Juli 2015 zum Mitglied des Vorstands bestellt und folgte damit Aris Bogdaneris, M.A. nach, der seine Funktion mit 31. März 2015 zurückgelegt hatte. Ebenfalls wurde in dieser Sitzung der Aufsichtsrat vom Vorstand über den aktuellen Umsetzungsstatus der Anfang des Jahres neu festgelegten Strategie informiert.

Wie in den vergangenen Jahren auch hatten die Mitglieder des Aufsichtsrats die Möglichkeit, sich vor den Sitzungen im Rahmen von Expertengesprächen im Detail über den Inhalt der Tagesordnungspunkte der bevorstehenden Sitzung zu informieren. Insgesamt konnten die Mitglieder des Aufsichtsrats ihre Kontrollpflicht dadurch gewissenhaft erfüllen und Entscheidungen begründet treffen.

Der Vorsitzende des Arbeits-, Prüfungs-, Vergütungs-, Personal-, Risiko- und Nominierungsausschusses berichtete dem Aufsichtsrat regelmäßig über die Arbeit des jeweiligen Ausschusses.

Eine detaillierte Aufstellung über Art und Zusammensetzung der Ausschüsse sowie deren Tätigkeitsbereiche findet sich im Corporate-Governance-Bericht.

Der Aufsichtsrat hat auch 2015 eine Effizienzprüfung mittels Selbstevaluierung mit dem Ziel einer Überprüfung seiner Organisation und Arbeitsweise vorgenommen, um seine Aufgaben im Interesse der Aktionäre und aller weiteren Stakeholder entsprechend wahrnehmen zu können. Die Auswertung der Selbstevaluierung und Effizienzprüfung wurde von einer externen Stelle durchgeführt. Die Ergebnisse der Selbstevaluierung wurden diskutiert und Verbesserungsvorschläge entsprechend umgesetzt. Die Gewährleistung einer offenen Kommunikation sowie einer zeitnahen und ausreichenden Informationsversorgung haben dabei Priorität.

Personalia

In der ordentlichen Hauptversammlung vom 17. Juni 2015 wurden Mag. Erwin Hameseder, Dr. Johannes Schuster und Mag. Klaus Buchleitner, MBA als Mitglieder des Aufsichtsrats wiedergewählt. Weiters wurde Mag. Michael Höllerer als neues Mitglied in den Aufsichtsrat gewählt.

Jahres- und Konzernabschluss

Der vorliegende Konzernabschluss (Erfolgsrechnung, Bilanz, Eigenkapitalveränderungsrechnung, Kapitalflussrechnung und Anhang) sowie der Jahresabschluss der RBI wurden von der KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft (KPMG) geprüft. Vertreter der Prüfungsgesellschaft haben in jener Sitzung des Prüfungsausschusses und des Aufsichtsrats, in der die Abschlüsse behandelt wurden, die Ergebnisse ihrer Prüfung präsentiert.

Die Prüfung gab keinerlei Anlass zu Beanstandungen. Den gesetzlichen Vorschriften wurde voll entsprochen, somit wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Einklangsprüfung des Corporate-Governance-Berichts nach § 243b des österreichischen Unternehmensgesetzbuchs (UGB) wurde von der KPMG durchgeführt. In ihrem abschließenden Ergebnisbericht fand sie keinen Anlass zu Beanstandungen.

Nach eingehender Prüfung und Erörterung des Konzern- sowie des Jahresabschlusses im Aufsichtsrat und im vorgelagerten Prüfungsausschuss billigte der Aufsichtsrat den Jahresabschluss der RBI. Dieser wurde damit gemäß § 96 Abs. 4 AktG festgestellt. Der Konzernabschluss wurde vom Aufsichtsrat zur Kenntnis genommen.

Im vergangenen Geschäftsjahr konnte das Unternehmen trotz schwierigster Marktbedingungen ein gutes Ergebnis erzielen. Dies wurde ermöglicht durch den engagierten Einsatz des Vorstands und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wofür ich im Namen des Aufsichtsrats großen Dank aussprechen möchte.



Für den Aufsichtsrat
Dr. Walter Rothensteiner, Vorsitzender

